

Fossilien und Feuerwehr für die Gäste aus Brionne

Seit mehr als 30 Jahren besteht die Städtepartnerschaft zwischen der Gemeinde Lindlar und dem französischen Ort Brionne. Die alljährlichen wechselseitigen Besuche sind inzwischen ein fester Bestandteil dieser lebendigen und freundschaftlichen Beziehung. In diesem Jahr konnte das Lindlarer Partnerschaftskomitee (PK) um die beiden Vorsitzenden, Beate Höller und Sven Engelmann, 24 Gäste zu aus der Normandie zu einem gemeinsamen Wochenende mit vielen Aktivitäten begrüßen. Außerdem waren neun junge Fußballer mitsamt ihren Betreuern mit von der Partie. Bei einem von Jochen Schmitz organisierten Jugend-Fußballturnier trafen sie auf das D-Jugend-Team des SV Linde sowie die E-Jugend des TuS Lindlar. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ wurde auf dem Kunstrasenplatz einen Vormittag lang gekickt. Die Unterbringung erfolgte für alle Gäste in Gastfamilien.

Das gemeinsame Programm begann am Tag nach der Ankunft mit einer Führung in einem Lindlarer Steinbruch. Dabei informierte Winfried Panske über Geschichte, Bedeutung und Abbau der Grauwacke, erläuterte verschiedene Fossilienfunde und berichtete von der Entdeckung des „Ältesten Waldes der Welt“ in Lindlar. In Französische übersetzt wurden seine Ausführungen von Isabelle de Rochette, die als langjähriges PK-Mitglied auch für die Organisation während des Wochenendes verantwortlich war. „Wir wollten das Programm in diesem Jahr ganz bewusst einmal nur in Lindlar stattfinden lassen“, erzählte die gebürtige Französin. Bei einer spektakulären Showübung am Nachmittag begeisterte die Freiwillige Feuerwehr Lindlar die zahlreichen Schaulustigen, inklusive der Besucher aus Frankreich. Entstanden war die Idee durch den Kontakt zu Markus Biesenbach, der sowohl Mitglied des Partnerschaftskomitees als auch der Freiwilligen Feuerwehr Lindlar ist. Mit Nebelmaschine, neuem Löschfahrzeug und technischem Gerät simulierten die Kameraden die Rettung einer vermissten Person aus einem brennenden Hobbykeller. Zum Abschluss ging es zur Besichtigung der neuen Lindlarer Brauerei 2T. Nachdem die Gestaltung des folgenden Tages den Gastfamilien überlassen war, traf man sich am Abreisetag noch zum gemeinsamen Mittagessen, an dem auch Bürgermeister Dr. Georg Ludwig teilnahm, bevor sich die Gruppe wieder zurück auf die Reise in die Normandie machte. Im kommenden Jahr steht dann für die Lindlarer wieder die Bürgerfahrt nach Brionne auf dem Programm.



